

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Carrot and Stick - Bismarck's Domestic and Foreign Policies
(Geschichte bilingual)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Carrot and Stick – Bismarck's Domestic and Foreign Policies. Grundzüge seiner Politik erfassen und beurteilen (Klasse 8)

Nach einer Idee von Silke Bagus, Nohra



© picture alliance/Quagga Illustrations

Bismarck: an imperial chancellor who governed with carrot and stick?

Mit dem deutschen Kaiserreich entsteht erstmals auf deutschem Boden ein einheitlicher Staat, der von Bismarck maßgeblich geprägt wird. Warum heißt es, Bismarck habe mit Zuckerbrot und Peitsche regiert? Wie versuchte er, das neue Reich außenpolitisch abzusichern? Und warum heißt die Hauptstadt von North Dakota Bismarck?

Mithilfe von Rätseln, selbst verfassten Briefen und Standbildern finden die Schüler Antworten auf diese Fragen und stellen in einem Brettspiel ihr Wissen unter Beweis.

Klassenstufe: 8

Dauer: 6 Stunden

Bereich: 19. Jahrhundert, Gründung des deutschen Kaiserreichs, Reichsverfassung, Bismarcks Innen- und Außenpolitik

Kompetenzen:

- ein Verfassungsschema auf Englisch erläutern
- die Zwiespältigkeit von Bismarcks Innenpolitik bewerten
- selbstständig erarbeitetes Wissen in einem Standbild umsetzen

Fachlicher Hintergrund

Warum ist die Auseinandersetzung mit diesem Thema wichtig? Warum ist das Thema aktuell?

Das erste geeinte deutsche Reich zu kennen, ist grundlegend für das weitere Verständnis der deutschen Geschichte. Die Schülerinnen und Schüler¹ lernen die **Schwierigkeiten bei der Reichseinigung** kennen und beschäftigen sich mit der politischen Ordnung in Form der **Verfassung**. Diese kann mit früheren oder neueren Verfassungen verglichen werden.

Besonders die **Außenpolitik Bismarcks** sollte den Schülern nach Behandlung der Reihe im Gedächtnis bleiben, denn nur so können sie verstehen, warum der Kurswechsel unter Wilhelm II. im Ersten Weltkrieg endete.

Der 200. Geburtstag Bismarcks in diesem Jahr bietet außerdem einen Anlass, sich mit der Bedeutung seiner Politik auseinanderzusetzen.

Die Einigung des Deutschen Reiches und die Rolle Bismarcks

Der **verbreitete Wunsch** nach einem deutschen **Nationalstaat** wurde schon während der Revolution 1848/49 deutlich. Der wieder eingesetzte **Deutsche Bund** wurde den nationalen Gefühlen der Menschen nicht gerecht. Auch der Adel wünschte die Einheit, vor allem aus wirtschaftlichen Gründen.

Im Verlauf der Einigungskriege setzte Bismarck als preußischer Außenminister die **Vorherrschaft Preußens im Deutschen Bund** durch. Und er war es auch, der im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 auf eine **kleindeutsche Lösung** hinarbeitete und maßgeblich an der Gründung des Reiches beteiligt war. Am 18. Januar 1871 ernannte man Wilhelm I. zum deutschen Kaiser. Unterstützt von seinem Reichskanzler Otto von Bismarck regierte er mit eiserner Hand sein Land.

Innenpolitik unter Bismarck

Bismarcks Innenpolitik wird oft mit der Redewendung „mit Zuckerbrot und Peitsche“ umschrieben. So bekämpfte er im „**Kulturkampf**“ den **politischen Katholizismus** mit Gesetzen, um eine Trennung von Staat und Kirche durchzusetzen. Jedoch erreichte Bismarck sein Ziel nicht, sondern stärkte sogar die innerkirchliche Solidarität und Loyalität gegenüber dem Papsttum. Bis auf **staatliche Schulaufsicht** und **Zivilehe** wurden ab Ende der 1870er-Jahre fast alle Kulturkampfgesetze zurückgenommen.

Als Bismarcks „**Peitsche**“ kann das **Sozialistengesetz** gesehen werden: Bismarck setzte es 1878 nach zwei Attentatsversuchen auf Kaiser Wilhelm I. durch, um mit Versammlungsverboten und anderen Maßnahmen die Sozialdemokratie zu schwächen.

Im Gegenzug wurden als „**Zuckerbrot**“ für die Arbeiterschaft zwischen 1883 und 1889 äußerst fortschrittliche **Sozialgesetze** zur Kranken-, Invaliditäts-, Unfall- und Altersversicherung erlassen.

Außenpolitik unter Bismarck

Bismarck verfolgte außenpolitisch besonders das Ziel, eine Isolation des Deutschen Reiches in Europa zu vermeiden, während er eben diese **Isolation** für die schärfsten Konkurrenten der Deutschen – die **Franzosen** – vorantrieb. So baute er ein ausgeklügeltes **Bündnissystem** auf, mit dem er seine Vorstellungen umsetzen konnte. Vor allem zu Österreich-Ungarn – früher dem ärgsten Gegner der Preußen im Deutschen Bund – baute er besondere Beziehungen auf. Zudem nutzte er Verbindungen mit dem Russischen Reich, um die Franzosen zu isolieren und im Kriegsfall einen gefürchteten Zweifrontenkrieg zu vermeiden. Eben jener trat aber nach dem Auflösen der meisten Bündnisse nach der Entlassung Bismarcks durch den neuen Kaiser Wilhelm II. im Ersten Weltkrieg ein.

¹ Im Weiteren nur noch „Schüler“ genannt.

Welche multiperspektivischen Aspekte bieten sich an?

Bei diesem Thema ist es lohnenswert, auch einmal die **Perspektive der Bürger** des neu gegründeten deutschen Kaiserreichs einzunehmen. Auch Bismarcks **außenpolitisches Bündnissystem** bietet sich dafür an, die Beziehungen der beteiligten Länder aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten.

Didaktisch-methodisches Konzept

Für welche Lerngruppe ist die Reihe konzipiert?

Die Einheit ist für achte Klassen konzipiert. **Sprachliche Hilfen, Aufgaben zur Vorentlastung des neuen Wortschatzes** und **Hilfekarten** erleichtern den Schülern den Zugang zu den teilweise recht komplexen Sachverhalten.

Wie vermittele ich das Thema in der Fremdsprache? Welche Art der sprachlichen Vorentlastung ist nötig?

Die **Autorentexte** der Einheit sind sprachlich so reduziert und annotiert, dass es keine Verständnisprobleme geben sollte. **Spielerische Ansätze** wie z. B. ein Rätsel oder ein Spiel zur Lernerfolgskontrolle und **kreative Aufgaben** wie das Schreiben von Briefen und das Aufbauen und Kommentieren eines Standbilds gewährleisten einen hohen Sprechanteil der Schüler. Um leistungsschwächeren Schülern die Bearbeitung des Materials zu erleichtern und ihnen ein Erfolgserlebnis zu verschaffen, bietet die Reihe an zwei Stellen **Hilfekarten** an.

Wo liegen die inhaltlichen Schwerpunkte der Reihe? Anhand welcher Methoden wird das Thema erarbeitet?

In der ersten Stunde beschäftigen sich Schüler zunächst mit der **Entstehung des deutschen Kaiserreichs** und erstellen eine Zeitleiste dazu (**M 1–M 3**). Anschließend lernen sie die **Verfassung** des neuen Staates kennen und versetzen sich in seine Bürger hinein (**M 4–M 6**). Zur Vertiefung erarbeiten die Schüler **Bismarcks Innenpolitik**, die oft mit der Redewendung „mit Zuckerbrot und Peitsche“ beschrieben wird (**M 7–M 9**). In der folgenden Doppelstunde erarbeiten die Lernenden in arbeitsteiliger Gruppenarbeit Bismarcks **außenpolitische Bündnisse** (**M 10–M 15**) und stellen diese in einem Standbild dar (**M 16**).

Wie kann ich das Gelernte überprüfen?

In einem abschließenden **Brettspiel** (**M 17–M 19**) demonstrieren die Schüler ihr erworbenes Wissen. Da Antworten auf Englisch gegeben werden müssen, wird hier auch noch einmal der themenspezifische Wortschatz gefestigt.

Medienhinweise

Literatur

Steinberg, Jonathan: Bismarck: A Life. Oxford 2011: Oxford University Press.

Die Biografie wurde von Henry Kissinger als beste englischsprachige Studie über das Thema bezeichnet. Eine deutsche Übersetzung ist 2015 unter dem Titel „Bismarck: Magier der Macht“ erschienen.

Medien

Das Deutsche Kaiserreich – zwischen Tradition und Fortschritt. Didaktische FWU-DVD. Deutschland 2007. 40 Min. Empfohlen für Klasse 8–13. Auch auf Englisch erhältlich!

Dokumentar- und Spielfilmszenen zeigen den widersprüchlichen Charakter des Kaiserreichs als Obrigkeitsstaat einerseits, aber auch als Land in Aufbruchsstimmung auf. Neben dem englischen Film umfasst die DVD auch Arbeitsmaterialien auf Englisch.

Internetseiten

<http://www.bbc.co.uk/programmes/b00775pm>

Renommierte britische Historiker diskutieren in diesem Podcast der BBC die historische Rolle Otto von Bismarcks. Sehr informativ für die Lehrkraft.

<http://www.historytoday.com/jonathan-steinberg/how-did-bismarck-do-it>

Der amerikanische Historiker Jonathan Steinberg geht in diesem Artikel der Frage nach, wie es Bismarck ohne militärisches Kommando, ohne parlamentarische Mehrheit und ohne eine Massenbewegung hinter sich zu haben gelang, die Einigung des Deutschen Reiches zu erreichen.

Verlaufsübersicht zur Reihe

- 1. Stunde:** Unity through war – the long path to establishing the German Empire
- 2. Stunde:** The political organisation of the Empire
- 3. Stunde:** Carrot and stick – domestic policy in the German Empire
- 4./5. Stunde:** Bismarck's foreign policy: the alliance system
- 6. Stunde:** Game: following Bismarck's footsteps through the German Empire

Verlaufsübersicht zu den Stunden**1. Stunde:** Unity through war – the long path to establishing the German Empire

Material	Verlauf
M 1	"Germany" from 1815 to 1866 / Einstieg mit einer Karte des Deutschen Bundes
M 2 und M 3	Timeline / Erstellen einer Zeitleiste von den Einigungskriegen bis zur Reichsgründung auf Grundlage des Sachtextes

2. Stunde: The political organisation of the Empire

Material	Verlauf
M 4 und M 5	The Empire / Ausfüllen eines Lückentextes zum Verfassungsschema des deutschen Kaiserreichs, gegebenenfalls mit Hilfekarte
M 6	Who is talking about what? / Vorlesen der Aussagekarten und Zuordnen der Aussagen zu Personen(gruppen) des Kaiserreichs

3. Stunde: Carrot and stick – domestic policy in the German Empire

Material	Verlauf
M 7	Carrot and stick / Lösen des Bilderrätsels auf Folie
M 8 und M 9	Life in the Empire / Verfassen eines Briefes auf Grundlage eines Sachtextes über die Innenpolitik im Kaiserreich, gegebenenfalls mit Hilfekarte

4./5. Stunde: Bismarck's foreign policy: the alliance system

Material	Verlauf
M 10	Puzzle / Einstieg in Form eines Kreuzworträtsels, das den Stoff der vorangegangenen Stunden wiederholt
M 11–M 15	The alliances / Arbeitsteilige Gruppenarbeit zu Bismarcks außenpolitischen Bündnissen
M 16	Freeze frame / Festigen des Wissens durch Erstellen eines Standbilds; Analysieren des Wertes des Bündnissystems für das Reich

6. Stunde: Game: following Bismarck's footsteps through the German Empire

Material	Verlauf
M 17–M 19	Follow Bismarck! / Wiederholen und Festigen des Wissens und des themenrelevanten Wortschatzes

Materialübersicht**1. Stunde: Unity through war – the long path to establishing the German Empire**

M 1	(Fo)	"Germany" from 1815 to 1866
M 2	(Tx)	Unity through war
M 3	(Ab)	Create a timeline

2. Stunde: The political organisation of the Empire

M 4	(Ab)	The political organisation of the Empire
M 5	(Tx)	Help card "Imperial Constitution"
M 6	(Tx)	Who is talking about what here? – Statements from citizens of the Empire

3. Stunde: Carrot and stick – domestic policy in the German Empire

M 7	(Bi)	Picture puzzle
M 8	(Tx)	Carrot and stick: domestic policy in the German Empire
M 9	(Tx)	Help card "Writing a letter"

4./5. Stunde: Bismarck's foreign policy: the alliance system

M 10	(Ab)	Puzzle – what is today's topic?
M 11	(Tx)	Group 1: League of the Three Emperors
M 12	(Tx)	Group 2: Dual Alliance
M 13	(Tx)	Group 3: Triple Alliance
M 14	(Tx)	Group 4: Reinsurance Treaty
M 15	(Ab)	Bismarck's alliance system
M 16	(Ab)	Instructions for a freeze frame

6. Stunde: Game: following Bismarck's footsteps through the German Empire

M 17	(Ab)	Rules of the game: following Bismarck's footsteps
M 18	(Bv)	Board for the game
M 19	(Bv)	Playing cards

Ab: Arbeitsblatt – **Bi:** Bild – **Bv:** Bastelvorlage – **Fo:** Farbfolie – **Tx:** Text

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Carrot and Stick - Bismarck's Domestic and Foreign Policies
(Geschichte bilingual)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

